

# SFV-Lizenzanmeldung



## Personalien (Spieler/innen)

Vorname:

Name:

Nationalität:

Geburtsdatum:

Strasse /Nr.:

PLZ / Ort:

Handy:

E-Mail:

Bisheriger Verein:

AHV Nr.:

Besonderes: (Allergien,  
Medikamente, Sonstiges)

## Gesetzlicher Vertreter (Für minderjährige Spieler/innen)

Vorname:

Name:

E-Mail:

Handy:

## Beilagen (Ausweis und Foto können auch an Trainer geschickt werden)

- Foto Ausweis Vor- und Rückseite (ID, Pass, Ausländerausweis)
- Passfoto
- Einmalige Anmeldegebühr CHF 25.00

**Mit dem Beitritt zum FC Klus/Balsthal erkläre ich/wir (Spieler und Eltern) mich/uns mit dem Verhaltenskodex des Vereins automatisch einverstanden. Der Verhaltenskodex ist auf der Vereins-Homepage immer ersichtlich.**

## Allgemeines

Der Verhaltenskodex legt die Rahmenbedingungen fest, nach welchen wir im FC Klus/Balsthal miteinander, aber auch mit dem Gegner, dem Schiedsrichter und allen anderen Personen umgehen. Alle Beteiligten wissen zudem, welche Regeln eingehalten werden müssen, damit der Vereins-, Spiel- und Trainingsbetrieb effizient und problemlos durchgeführt werden kann.

Trotzdem kann er nicht jede aufkommende Frage beantworten und enthebt uns nicht unserer persönlichen Verantwortung, selbstständig und überlegt zu urteilen und zu handeln. Bei Zweifeln hinsichtlich des richtigen Verhaltens ist Rat und Hilfe einzuholen

Der FC Klus/Balsthal distanziert sich von jeglichen rechtswidrigen, diskriminierenden und gewaltbereiten Aktivitäten, ist politisch neutral, und achtet die geltenden Bestimmungen. Der FC Klus/Balsthal verpflichtet sich, alle Mitglieder, Trainer und Funktionäre fair und gleich zu behandeln.

## Neuanmeldung beim FC Klus/Balsthal

Grundsätzlich kann jede/r fussballbegeisterte Spieler/in (wir verzichten in der Nachfolge der Einfachheit halber auf die weibliche Form) ab seinem 5. Lebensjahr (massgebend ist der 1. Juli) dem FC Klus/Balsthal beitreten. Die Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung festgelegt und auf der Vereins-Homepage publiziert. Der Beitrag ist im Herbst des jeweiligen Kalenderjahres rechtzeitig zu entrichten. Bei Unfall, Krankheit, Militär kann der Beitrag durch den Verein reduziert werden.

Bei Nichtbezahlung nach erfolgter 1. Mahnung wird der Spieler/Junior vom Spielbetrieb ausgeschlossen, bis der Mitgliederbeitrag überwiesen wurde.

Im Mitgliederbeitrag inbegriffen sind: Trainings- und Spielbetrieb. Im Mitgliederbeitrag nicht inbegriffen sind: Trainingslager, Teilnahme an speziellen Turnieren, Trainingskleider, Fussballschuhe, Ausflüge, einmalige Anmeldegebühr für Spielerpass von CHF 25.--. Die Versicherung ist Sache des Spielers/Juniors. Da die Garderoben nicht abgeschlossen werden, übernimmt der FC Klus/Balsthal keine Haftung für Wertgegenstände jeglicher Art.

## Trainings- und Spielbesuch

Der Trainings- sowie Spielbesuch ist obligatorisch. Bekannte Absenzen (z.B. Lager, Ferien, etc.) sind möglichst frühzeitig dem Trainer zu melden. Unentschuldigtes Fernbleiben wird nicht toleriert und kann zur Folge haben, dass der Spieler/Junior am folgenden Spieltag nicht aufgeboten wird. Es liegt in der Verantwortung der Eltern bzw. der gesetzlichen Vertreter wie der Junior zum Training und wieder nach Hause kommt. **Der Spieler erscheint pünktlich am Besammlungsort.**

Die Trainer führen eine Anwesenheitskontrolle. Wir sind uns bewusst, dass der Fussball nicht immer an erster Stelle stehen kann. Damit wir trotzdem eine gute Ausbildung und den Spielbetrieb gewährleisten können, müssen die Absenzen auf ein Minimum beschränkt und rechtzeitig dem zuständigen Trainer oder Koordinator gemeldet werden. Krankheit oder Unfall sind selbstverständlich ausgenommen. Ausnahmen sind möglich, müssen aber mit den Trainern rechtzeitig besprochen werden. Zu viele (unentschuldigte) Abwesenheiten können zum Ausschluss führen.

## **Training**

Eine Trainingseinheit dauert rund 90 Minuten (bei G-Junioren 60 Minuten). Die Spieler werden gebeten, 10 Minuten vor Trainingsbeginn auf dem Feld zu erscheinen und zum Schluss weitere 15 Minuten zur Schlussbesprechung, zum Aufräumen und zum Duschen (bei den älteren Junioren) einzuplanen. Trainingsort, -tag und -zeit können sich im Verlaufe einer Saison ändern. Trainiert wird bei (fast) jeder Witterung, auch bei Regen und kühler Witterung. Ausnahme: Kurzfristige Platzsperrung oder extrem schlechte Witterung. Während den Schulferien finden bei den kleineren Junioren reduzierte oder keine Trainings statt. Dies wird von den Trainern entsprechend kommuniziert.

## **Spiele**

Während der Saison beteiligen sich die verschiedenen Mannschaften an Turnieren oder Meisterschaftsspielen, welche in der Regel am Samstag oder Sonntag stattfinden. Es ist aber möglich, dass der Fussballverband Spiele an einem Wochentag ansetzt. Auch während den Schulferien können Spiele stattfinden. Die Eltern und Kinder verpflichten sich, sich die notwendige Zeit für die Spiele freizuhalten.

## **Fans und Eltern: Verhalten während Training/Spielbetrieb**

Fans und Eltern sind herzlich eingeladen an den Spielen die Spieler positiv anzuspornen. Der Spieler nimmt aber grundsätzlich nur vom Trainer Anweisungen entgegen. Die Fans und Eltern halten sich in dieser Zeit mit ihren Meinungen, im speziellen was das Fussballerische angeht, zurück.

Während den Trainings bitten wir alle Personen, die nichts mit dem Trainingsbetrieb zu tun haben, sich nicht auf den Spielfeldern aufzuhalten.

Die Fans und Eltern verhalten sich gegenüber den Spielern, dem Gegner und dem Schiedsrichter stets fair und reklamieren nicht.

Sind die Eltern mit Trainerentscheiden nicht einverstanden, haben sie jederzeit die Möglichkeit ein klärendes Gespräch zu verlangen, jedoch nicht unmittelbar vor oder nach einem Spiel. Das Engagement der Eltern (Beispiel Fahrdienst) bildet das Fundament jeder funktionierenden Kinderfussballabteilung. Zunehmend wichtiger wird es aber auch, die Kinder durch einfache, ihren Möglichkeiten entsprechenden Pflichten und Aufgaben an das Vereinsleben heranzuführen. Für Fahrten an Spielen ist bei den kleineren Junioren das Kindersitzobligatorium zu berücksichtigen.

## **Teamzusammenstellung**

Wenn immer möglich versuchen wir die Spieler ihrem Können entsprechend einzuteilen und gelten grundsätzlich immer für eine halbe Saison. Die Verantwortlichen versuchen die Spieler frühzeitig in die entsprechenden Teams einzuteilen, eine unterjährige Verschiebung kann aus sportlichen oder sozialen Gründen immer vollzogen werden.

## **Ausrüstung**

Eine komplette Fussballausrüstung besteht aus Shirt, Hose, Stulpen, Schienbeinschoner, Fußballschuhe und einer Wasserflasche. Bei nasser oder kalter Witterung soll ein Regenschutz und lange Kleidung getragen werden. Das Tragen einer kompletten Fussballausrüstung ist in jedem Training Pflicht. Ohne vollständige Ausrüstung wird der Spieler nicht am Trainings- oder Spielbetrieb teilnehmen dürfen.

Im Balsthaler Sportgeschäft Albani-Sport können Vereinskleider aus der FCKB-Kollektion zu reduzierten Preisen bestellt und gekauft werden.

## **Verhalten Trainer**

Der Trainer respektiert und schützt die Persönlichkeit der Spieler während der Zeit, in welcher er in seiner Verantwortung ist. Diese beginnt mit der Besammlung zum Training/Spiel und endet bei Entlassung durch den Trainer. In dieser Zeit ist alleine der Trainer verantwortlich. Der Trainer benützt eine eigene Garderobe und darf unter keinen Umständen mit den Junioren duschen.

Lediglich aus Kontrollgründen darf er oder ein Betreuer, zusammen mit einem weiteren Betreuer, in den Vorraum des Duschraumes und im Fall von Streitigkeiten oder anderen Unregelmässigkeiten schlichtend einwirken. Der Zutritt zur Mädchen-Garderobe ist nur Frauen erlaubt.

Der Trainer ist verantwortlich, dass wir die Kabinen (Heim- und Auswärtsspiele) sauber und besenrein verlassen. Bei Heimspielen macht er auch einen Kontrollgang in den Gästekabinen.

### **Verhalten Spieler / Fairplay**

Die Spieler verhalten sich stets korrekt und fair gegenüber dem Schiedsrichter, den Zuschauern, seinen Gegen- wie auch Mitspielern, dem eigenen Trainer wie auch dem Trainer des Gegners, den eigenen Funktionären sowie denjenigen des Gegners. Die Entscheidungen des Schiedsrichters werden akzeptiert. Ob Sieg oder Niederlage, stets behalten die Spieler ihren Anstand und Würde. Insbesondere die Aktivspieler übernehmen eine Vorbildfunktion und beeinflussen mit ihrem Verhalten den Nachwuchs.

### **Bussen**

Für das Erheben der Bussen ist in der Regel die Strafverfügung des SOFV (Schiedsrichterrapport) zuständig (1). Ausnahmen sind möglich. Der Entscheid liegt beim Vorstand. Die Busse wird dem Spieler in Rechnung gestellt bzw. bei Bussen an einen Trainer wird die Busse vom Trainergehalt abgezogen. Wird die Busse nicht rechtzeitig bezahlt, wird der Spieler im Clubcomer für den Spielbetrieb gesperrt.

#### **Teil 1: Sanktionen gegen Spieler und Trainer (gelbe und rote Karten)**

<b>Vergehen (gelbe/rote Karten)</b>	<b>Wer bezahlt</b>	<b>Busse</b>
Taktisches Foulspiel, Grobes Spiel, Handspiel	Verein	
Tätlichkeit	Spieler	(1), gemäss Verband
Reklamieren, Unsportliches Verhalten	Spieler/Trainer	gelb 50.— / rot 100.—
Schiedsrichterbeleidigung	Spieler/Trainer	(1), gemäss Verband
Platzverweise Trainer/Assistent	Trainer/Assistent	(1), gemäss Verband

#### **Teil 2: Sanktionen gegen Teams oder aus dem Spielbetrieb**

Bussen aus den folgenden Vergehen müssen grundsätzlich vom Trainer übernommen werden:

Nichtantreten, Verlassen des Spielfeldes, Weigerung das Spiel fortzusetzen, kurzfristige Spielverschiebung, Einsetzen eines nicht qualifizierten Spielers, Spielerkarte nicht korrekt ausgefüllt, zu späte Abgabe Spielerkarte, Nichtausführen des Shake-Hands, Resultat nicht gemeldet.

#### **Teil 3: Sanktionen wegen Nichtteilnahme an Vereinsnlässen**

<b>Vergehen</b>	<b>Wer bezahlt</b>	<b>Busse</b>
Unentschuldigte Nichtteilnahme an GV	Spieler	50.—
Unentschuldigte Nichtteilnahme, bzw. Mithilfe an Vereinsnlass	Spieler	50.—

Kurzfristige Abmeldungen an Trainer oder Kollegen werden nicht mehr akzeptiert und gelten als «Nichterscheinen an die Anlässe» und haben eine Busse zur Folge. Wird der Stellvertreter der organisierenden Person nicht gemeldet und erscheint er nicht am Anlass, wird die Busse dem aufgebotenen Spieler in Rechnung gestellt. Anlässe des FC Klus/Balsthal können beispielsweise sein: Generalversammlung (ab 18 Jahren), Samichlaus, Mithilfe bei Turnieren, Schiedsrichtereinsätze bei den D-Junioren, FC-Feste, Sponsorenlauf, etc.

Die Liste ist nicht abschliessend und wird jeweils an der Generalversammlung im September von den Mitgliedern genehmigt und anschliessend auf der Vereins-Homepage publiziert.

**Diese Regelung gilt für alle Aktivspieler (inkl. Senioren), sowie Junioren ab 16 Jahren.**

## Versicherung

Unfall- und Krankenkassenversicherung müssen privat abgeschlossen werden. Der FCKB lehnt jede Haftung ab.

## Fotos

Sofern wir nichts Gegenteiliges hören, sind Eltern und Spieler einverstanden, dass wir Fotos von ihnen für den internen Gebrauch (Homepage, Kickoff und FCKB Social Media) verwenden. Wir veröffentlichen keine Einzelfotos von Kindern und keine Namen.

## Austritt

Ihre Anmeldung ist für das gesamte Fussballjahr (August bis Juli) verbindlich. Es besteht die Möglichkeit, frühzeitig aus dem Verein auszutreten. Ein Austritt hat schriftlich oder mündlich an den Trainer oder Verantwortliche Junioren/Aktive zu erfolgen, der Mitgliederbeitrag kann allerdings nicht zurückerstattet werden. Liegt bis Ende Mai keine schriftliche Austrittserklärung vor, so wird die Mitgliedschaft automatisch um jeweils ein Jahr verlängert.

## Thal United (Junioren)

Um die Jugendlichen ihrem Können entsprechend fördern zu können, arbeiten wir ab C-Junioren (falls notwendig auch schon früher) mit den Vereinen FC Welschenrohr und FC Mümliswil zusammen. Für die Zusammenarbeit haben die drei Vereine eine gemeinsame Vereinbarung unterzeichnet, in welcher die Rechte und Pflichten der Vereine festgehalten sind und für alle drei Vereine verbindlich ist.

## Medizinische Aspekte

Wichtige medizinische oder psychologische Merkmale eines Spielers müssen dem Trainer gemeldet werden, damit dieser weiss, wie er sich in gewissen Situationen zu verhalten hat.

## Ausschluss

Der FC Klus/Balsthal behält sich das Recht vor, Spieler aus dem Verein auszuschliessen, wenn die Pflichten und Regeln von Seiten der Spieler oder Eltern nicht eingehalten werden.

## Diverses

Dieser Kodex gilt auch für Verwandte und Bekannte, die Einhaltung ist Ehrensache.

## Schlussbemerkung

Fussball ist für viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine grosse Leidenschaft. Im Kinderfussball handelt es sich um ein Spiel bei dem das Lernen und die Freude im Vordergrund stehen. Die Kinder sollen lernen sich im sozialen Umfeld der Gruppe zurechtzufinden (der FC Klus/Balsthal sieht sich jedoch nicht als Kinderhort). **Resultate haben im Kinderfussball noch nicht Priorität.** Erst ab Junioren D beginnt in sanfter Weise das Leistungsprinzip.

Mit dem Beitritt zum FC Klus/Balsthal erkläre ich/wir (Spieler und Eltern) mich/uns mit dem Verhaltenskodex des Vereins automatisch einverstanden. Der Verhaltenskodex ist auf der Vereins-Homepage immer ersichtlich.

Balsthal, im Juli 2022

